



INFORMATION

Veranstalter:

Katholische Erwachsenenbildung
im Bistum Augsburg – Diözesanarbeitsgemeinschaft
Fachbereich Religions- und Weltanschauungs-
fragen in der Hauptabteilung VI: Grundsatzfragen
Abteilung Schule und Religionsunterricht
in der Hauptabteilung V: Schule

Ort:

Pfarrsaal St. Ulrich und Afra
Ulrichsplatz 16
86150 Augsburg

Kosten:

13,00 €; Schüler/Studierende 2,00 €
10,00 € Mittagessen, Kaffee/Tee

Bitte überweisen Sie die Teilnahmegebühr an
die Katholische Erwachsenenbildung im Bistum
Augsburg – Diözesanarbeitsgemeinschaft,
IBAN DE 82 7202 0070 0008 1059 01,
BIC HYVEDEMM408,
Hypovereinsbank Augsburg.

Anmeldung:

Wir bitten um Ihre Anmeldung bis
10. Oktober 2014.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur
Verfügung:

Katholische Erwachsenenbildung
im Bistum Augsburg – Diözesanarbeitsgemeinschaft
Telefon (0821) 31 66 88 21
Fax (0821) 31 66 88 29
erwachsenenbildung@bistum-augsburg.de
www.bistum-augsburg.de/erwachsenenbildung

Bitte abtrennen und einsenden an:

Katholische Erwachsenenbildung
im Bistum Augsburg
Diözesanarbeitsgemeinschaft
86140 Augsburg

SEPA Lastschriftmandat (Gläubiger ID DE75ZZZ00000849600).
Ich/Wir ermächtige/n die Katholische Erwachsenenbildung –
Diözesanarbeitsgemeinschaft die Teilnahmegebühr von meinem/
unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise/n
ich/wir mein/unser Kreditinstitut an, die auf mein/unser Konto
gezogene Lastschrift einzulösen.

IBAN

BIC

Geldinstitut

Kontoinhaber (falls nicht mit Absender identisch)

Datum, Unterschrift

Mein Leben im Griff

Ein kritischer Blick
auf Angebote aus den Bereichen
Lebenshilfe und Coaching

Studentag

Samstag, 18. Oktober 2014
9.30 - 16.00 Uhr

Pfarrsaal St. Ulrich und Afra
Ulrichsplatz 16, Augsburg

Der Begriff Coaching wird nicht mehr nur im Sport verwendet. Insbesondere Angebote aus dem boomenden Markt der Lebensbewältigungshilfe nutzen die moderne, trendige Bezeichnung immer häufiger.

Die zentralen Versprechungen konzentrieren sich meist auf die Bereiche Zufriedenheit, Glück, Erfolg, Reichtum und Gesundheit.

Nicht immer sind die Angebote seriös. Eine beträchtliche Anzahl der Angebote ist wenig hilfreich, manches ist sogar schädlich. Die Begriffe "Coaching" oder "Coach" sind rechtlich nicht geschützt, was eine angemessene Einschätzung einzelner Angebote, zumindest auf den ersten Blick, unmöglich macht.

Der Studientag zeigt anhand von Beispielen, was sich hinter dem Begriff "Coaching" verbergen kann, welche Motive Kunden haben und warum sie derartige Hilfe suchen. Es geht um Unterscheidungsmerkmale zwischen sinnvollen Angeboten und solchen, die Risiken enthalten.

Schließlich werden Fragen nach christlichen, seelsorglichen und ethischen Leitlinien für die Begleitung von Menschen behandelt.

Kludia Hartmann, Dipl.-Theol.
Leiterin Fachbereich Religions- und Weltanschauungsfragen
in der HA VI: Grundsatzfragen

Bernhard Rößner, Oberstudiendirektor i.K.
Leiter der Abteilung Schule und Religionsunterricht

Prof. Dr. Adalbert Keller
Vorsitzender Katholische Erwachsenenbildung
im Bistum Augsburg

VORMITTAG

Phänomene und Theorie

- Welche Angebote und Phänomene gibt es?
- Woher kommt der Coaching-Boom?
- In welchen Fällen kann Coaching helfen?
- Abgrenzung zu Therapie und beruflicher Weiterbildung

NACHMITTAG

Kriterien und kritischer christlicher Blick

- Welche Kriterien muss ein sinnvolles Coaching erfüllen?
- Gefährdungspotentiale
- Juristische Rahmenbedingungen
- Christliche, psychologische und esoterische Menschenbilder
- Umgang mit Grenzen und Scheitern in Seelsorge, Begleitung und Beratung

Referentinnen:

Marianne Brandl
Referat für Sekten- und Weltanschauungsfragen
Bistum Regensburg

Angelika Wunsch
Bayerisches Landesjugendamt München

Leitung:

Kludia Hartmann
Thomas Seibert

Mein Leben im Griff –

ein kritischer Blick auf Angebote aus den Bereichen Lebenshilfe und Coaching

Samstag, 18. Oktober 2014, 9.30 - 16.00 Uhr
Pfarrsaal St. Ulrich und Afra, Ulrichsplatz 16,
Augsburg

.....
Name, Vorname

.....
Straße

.....
PLZ, Ort

.....
Telefon

.....
E-Mail

.....
Datum, Unterschrift

Ich wünsche

Mittagessen

vegetarisches Mittagessen

Ich möchte zukünftig die Veranstaltungsflyer als E-Mail erhalten und verzichte auf postalischen Versand in Papierform. Dazu gebe ich im Anmeldefeld meine aktive und regelmäßig genutzte E-Mail-Adresse an.